

» [Version française](#)

Treffen & Gespräche

EJC-Seminar zum Thema Krisenmanagement

SIG-Präsident Dr. Herbert Winter und Generalsekretär Jonathan Kreutner nahmen am 6. November 2012 an einem Seminar des European Jewish Congress und des Jewish Diplomatic Corps in Brüssel teil. In dem Seminar wurde aufgezeigt, wie jüdische Gemeinden und Dachverbände professionell und effizient auf Krisen reagieren können. Ebenfalls Teil des Programms war das Thema Krisenkommunikation.

Generalversammlung des EJC

Am 7. November 2012 fand in Brüssel die Generalversammlung des European Jewish Congress statt. Wichtigstes Traktandum war die Wahl des Präsidenten und der Exekutive des EJC. Für den SIG nahmen Herbert Winter und SIG-Vizepräsidentin Sabine Simkhovitch-Dreyfus teil. EJC-Präsident Moshe Kantor wurde klar im Amt bestätigt, ebenso Herbert Winter, der erneut in die Exekutive gewählt wurde.

Hearing mit dem Expertenkomitee des Europarates für den Schutz nationaler Minderheiten

Sabine Simkhovitch-Dreyfus traf sich am 6. November 2012 zusammen mit Vertretern der Plattform der liberalen Juden der Schweiz PLJS im Bundehaus in Bern zu einem Gespräch mit einer Expertendelegation des Europarates. Die Expertendelegation sammelt in der Schweiz Informationen zur Umsetzung der Rahmenbedingungen des Europarates für den Schutz nationaler Minderheiten. Ziel des Hearings war es, über die spezifische Situation der Juden in der Schweiz zu informieren, insbesondere über deren gute Integration, aber auch über die wachsenden Schwierigkeiten in Bezug auf die Religionsausübung sowie den Antisemitismus.

Gespräch mit dem Präsidium der CILV

Im Rahmen der regelmässigen Kontakte mit den Gemeinden traf Sabine Simkhovitch-Dreyfus am 6. November 2012 die Co-Präsidenten der Communauté Israélite de Lausanne et du canton de Vaud CILV. Die Themen des Treffens waren die Erwartungen der CILV an den SIG sowie aktuelle Projekte des SIG.

Internationale Konferenz "Interreligious Relations and Ecumenical Studies" in Bern

SIG-Präsident Herbert Winter referierte am 9. November 2012 im Rahmen einer Konferenz mit internationalen Experten zum Thema interreligiöse Beziehungen an der Universität Bern über den Rat der Religionen, den er präsidiert. Zudem leitete er eine Diskussion, in der unter anderem die Stellungnahmen des Rats der Religionen thematisiert wurden.

Der SIG im Internet

Die aktuellsten Informationen rund um den SIG finden Sie auf unserer neuen Webseite:

» www.swissjews.ch

SIG Presseschau

Alle Artikel, in denen der SIG erwähnt ist, sind in der Rubrik «SIG in der Presse» abrufbar.

» [weiter lesen](#)

«Judentum, mehr wissen»

Der SIG ist Ihnen behilflich, Referenten zu finden, welche Ihre Themenwahl und weitere Bedürfnisse am besten abdecken.

» [weiter lesen](#)

Fragen und Anregungen

Wir freuen uns über Ihr Feedback zum SIG Newsmail an: newsmail@swissjews.ch

Impressum

Schweizerischer Israelitischer
Gemeindebund (SIG)

Gotthardstrasse 65
Postfach 2105
CH-8027 Zürich

T +41 (0)43 305 07 77

F +41 (0)43 305 07 66

Aus den Ressorts

Kultur: Herausgabe der Publikation: Bienne, refuge et patrie

Im Juni 2011 erschien das Buch „Heimat Biel“ von Annette Brunschwig auf Deutsch in der SIG-Schriftenreihe „Beiträge zur Geschichte und Kultur der Juden in der Schweiz“. Ende November 2012 erscheint nun die französische Fassung „Bienne, refuge et patrie. Histoire des juifs dans une ville suisse du Moyen Age à 1945“ (Editions Alphil Neuenburg). Marielle Larré hat die deutsche Ausgabe ins Französische übersetzt. Es freut den SIG, alle Interessierte zur Buch-Vernissage einzuladen, welche am 28. November 2012 um 18.30 Uhr in der Stadtbibliothek Biel stattfinden wird. Unter den verschiedenen Rednern an der Vernissage ist der Beitrag von Jacques Rial und Suzanne Kraysztein hervorzuheben. Während des Zweiten Weltkrieges wurde Suzanne Kraysztein von den Eltern von Jacques Rial aufgenommen. Der Historiker David Graffino wird in seinem Referat die Ausführungen der beiden in einen historischen Kontext legen.

» [Zum Flyer](#)

Prävention und Information: Weiterbildungsreise nach Auschwitz für Lehrer

Am 7. November 2012 führte der SIG zusammen mit der Plattform der liberalen Juden der Schweiz PLJS zum zweiten Mal eine Weiterbildungsreise für Lehrer nach Auschwitz durch. Rund 75 Lehrer nahmen an der Reise teil und besuchten Auschwitz-Birkenau und das Stammlager in Auschwitz. An einer Nachbereitungstagung, die von Experten von pädagogischen Fachhochschulen organisiert wird, lernen die Teilnehmer der Weiterbildung in einem zweiten Schritt, wie sie die in Auschwitz gesammelten Eindrücke im Unterricht sinnvoll vermitteln können.

Bildung: Weiterbildungstagung für jüdischen Religionsunterricht in der Deutschschweiz

Die jährliche Weiterbildungstagung für den jüdischen Religionsunterricht fand dieses Jahr am 28. Oktober 2012 in den Räumlichkeiten der Jüdischen Gemeinde Bern statt. Das Tagungsthema „Gebet unterrichten“ wurde von Rabbi Dr. Howard Deitcher vom Melton Center for Jewish Education an der Hebrew University präsentiert und in einem interaktiven Workshop mit 17 Lehrpersonen und Kindergärtnerinnen aus fünf Gemeinden erarbeitet. Deitchers Ansatz, der die Wichtigkeit des persönlichen Bezugs der Kinder und Jugendlichen zu den Gebeten betont, sowie die von ihm vorgestellten Methoden stiessen bei den Teilnehmern auf grosses Interesse.

Bildung: Weiterbildungstagung für jüdischen Religionsunterricht in der Romandie

Am 18. November 2012 findet im Gemeindehaus der Jüdischen Gemeinde Genf CIG die jährliche Weiterbildungstagung für den jüdischen Religionsunterricht in der Romandie statt. Durch die Tagung wird Robert Derai vom Institut André Neher führen. Thema der diesjährigen Tagung ist der Einsatz moderner Informations- und Kommunikationstechnologien im jüdischen Religionsunterricht. Zudem wird ein separates Programm zum Thema jüdische Feiertage für Kindergärtnerinnen angeboten.

Bildung: Likrat-Alumni Event – gelungener Saisonstart

Am 4. November 2012 starteten die Likrat Alumni mit einem Debating Workshop in die erste Runde. Community Building, der persönliche Austausch zwischen den ehemaligen Likratinos und Likratinas und das Trainieren von neuen Fähigkeiten waren Teile des Anlasses. Carsten Kiess führte die rund 30 Teilnehmenden in die Technik des Debattierens ein, Awi Blumenfeld übernahm die thematischen Inputs zu den zwei in der Gruppe debattierten Themen. Nach dem Workshop wurden in einem Brainstorming Ideen für nächste Events gesucht sowie Diskussionen zu den zuvor vertieften Themen fortgesetzt. Der Anlass wurde von einem sehr engagierten und motivierten sechsköpfigen Likrat-Alumni-Team organisiert, welches die erfolgreiche Arbeit von Likrat Alumni mit Unterstützung des SIG weiterführen wird.

Jugend: Ready2meet: Afterwork Apéro

Das zweite Afterwork Apéro - dieses Mal "Yallaaaapero" genannt - fand am 25. Oktober 2012 in der Tifo Bar in Zürich Enge statt. 50 junge Erwachsene zwischen 25 und 40 Jahre haben das vom SIG offerierte orientalische Buffet genossen. Es war für alle Teilnehmer eine tolle Gelegenheit, in einer gemütlichen Atmosphäre neue Leute kennenzulernen. Ready2Meet plant weitere Events und freut sich auf den nächsten Afterwork Apéro.

**Falls Sie diesen Newsmail nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte hier.
Falls sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat, klicken Sie bitte hier.**

Disclaimer: Für den Inhalt externer Seiten und Artikel sind ausschliesslich die jeweiligen Autoren verantwortlich.